



Datum: 30.03.2023

Niederschrift

Die **Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben** (FRuV_26_VII) wurde am **Donnerstag, 30.03.2023** im im Ausstellungsraum im Haus am See, Rathausstraße 1, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Fraktion CDU

Herr Stephan Czuratis
Herr Klaus-Dieter Stops

Fraktion DIE LINKE

Herr Carsten Fütterer (**Stellvertreter für Herrn Magenheimer**)
Herr Gerhard Wiest

Fraktion SPD/Grüne

Herr Klaus Maaß

Fraktion FDP

Herr Günter Döbbel

Fraktion AfD

Herr Gerhard Witte (**Stellvertreter für Herrn Büttner**)

beratendes Mitglied (Fraktion UBvS)

Herr Harald Weise (**Stellvertreter für Herrn Schmidt**)

Verwaltung

Herr Bürgermeister René Zok
Herr Riccardo Achilles – Serviceeinheitsleiter Verwaltungssteuerung und Service
Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen und Beteiligungsmanagement
Frau Ina Siebert – Fachdienst Bildung, Jugend und Soziales
Frau Susanne Henschke – Fachdienst Sicherheit und Ordnung
Frau Susanne Epperlein – Fachdienst Stadtsanierung und Bauen
Frau Anke Michaelis-Knakowski – Fachdienst Planung, Umwelt und Liegenschaften

Abwesend:

Fraktion DIE LINKE

Herr Klaus Dieter Magenheimer

Fraktion AfD

Herr Matthias Büttner

beratendes Mitglied

Herr Ralf-P. Schmidt

Seniorenbeirat der Stadt Staßfurt

Herr Helmut Reckleben

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 7

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Informationen der Verwaltung
7. Informationen des Seniorenbeirates
8. Einwohnerfragestunde

Beratung und Beschlussfassungen

9. Beteiligungsbericht für das Wirtschaftsjahr 2021
Mitteilungsvorlage M/0040/2023
10. Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Staßfurt für den Zeitraum 2023 bis 2031
Beschlussvorlage 0675/2023
 1. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (Die LINKE)
Änderungsantrag 0675/2023/1
 2. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2
 - 2.1 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/1
 - 2.2 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/2
 - 2.3 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/3
 - 2.4 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/4
 - 2.5 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/5
 - 2.6 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/6

2.7 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/7

2.8 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/8

2.9 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/9

2.10 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/10

3. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/3

4. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/4

5. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/5

11. Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2023
Beschlussvorlage 0676/2023

12. Erweiterung der Verkaufsstellen und der Angebote des Staßfurter Ferienpasses ab
2023
Beschlussvorlage 0687/2023

13. Sachantrag Ausbildung von Erzieherinnen/Erziehern
Sachantrag 0670/2023

14. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2019
Beschlussvorlage 0671/2023

15. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2020
Beschlussvorlage 0672/2023

16. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2021
Beschlussvorlage 0673/2023

17. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

18. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

19. Informationen der Verwaltung

20. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ausschusses

Herr Stops eröffnet die Sitzung des Ausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind alle 7 Mitglieder und ein beratendes Mitglied des Ausschusses anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Wiest weist darauf hin, dass der Einbringer den zweiten Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0675/2023 zurückziehen muss.

Herr Döbbel zieht den zweiten allgemeinen Änderungsantrag zur Beschlussvorlage 0675/2023 zurück, da der Inhalt in 10 einzelne Änderungsanträge aufgeteilt wurde.

Herr Stops lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen:

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Die geänderte Tagesordnung wird festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Stops lässt über die Niederschriften vom 16.02.2023 und 23.02.2023 abstimmen:

Abstimmung über die Niederschrift vom 16.02.2023

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

Abstimmung über die Niederschrift vom 23.02.2023

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 2

Die Niederschriften der vorhergegangenen Sitzungen werden ohne Änderungen festgestellt.

6. Informationen der Verwaltung

Herr Wabnitz

Mit Schreiben vom 21.03.2023 durch den Salzlandkreis wurde die Stadt über den Hebesatz der Kreisumlage 2023 informiert. Dieser beträgt 43,45 %, was 0,05 % weniger als im Vorjahr ist.

Information zur Umsetzung des Beschlusses 0661/2023 - Kreditaufnahme zur Finanzierung von Investitionen aus der Kreditgenehmigung für das Haushaltsjahr 2021 mit einer Kredithöhe von 1,7 Mio. Euro: Die Ausschreibung des Kredites

erfolgte am 16.03.2023 und am 23.03.2023 der Zuschlag an das wirtschaftlichste Angebot. Den Zuschlag erhielt ein örtliches Kreditinstitut und die Auszahlung erfolgt zu morgen. Die Laufzeit beträgt 10 Jahre, der Zinssatz liegt bei 3,115 % und das Ende der Laufzeit ist der 30.06.2033.

Frau Epperlein

Die Stadt hat mit Datum vom 16.03.2023 ein Informationsschreiben vom Statistischen Landesamt erhalten. Uns wurde mitgeteilt, dass der uns im vergangenen Jahr mitgeteilte Betrag, den wir jährlich im Zuge des Mehrbelastungsausgleichs für den Wegfall der Straßenausbaubeitragsgebühren bekommen, gekürzt wurde. Der Grund für die Kürzung ist, dass das Landesverfassungsgericht Sachsen-Anhalt im vergangenen Jahr zwar den Mehrbelastungsausgleich als verfassungsgemäß erachtet hat, allerdings darauf hinwies, dass in der Berechnung Flächen wie Halden, Bergbaubetriebe, Tagebaugruben und Steinbrüche als Siedlungsflächen mit betrachtet wurden. Dies sehen sie als nicht richtig an und haben festgestellt, dass diese Flächen mit einem Minderungsfaktor von 0,3 zu reduzieren sind. Das hat für Staßfurt zur Folge, dass der Betrag von jährlich 182.458 € auf 176.717 € reduziert wird.

7. Informationen des Seniorenbeirates

Es gibt keine Informationen des Seniorenbeirates.

8. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Einwohneranfragen.

Beratung und Beschlussfassungen

**9. Beteiligungsbericht für das Wirtschaftsjahr 2021
Mitteilungsvorlage M/0040/2023**

Herr Wabnitz
erläutert kurz den Inhalt der Mitteilungsvorlage.

Herr Stops (zu Protokoll)

Da wir uns im öffentlichen Teil der Sitzung befinden, möchte ich ohne dabei ins Detail zu gehen, nur auf Folgendes hinweisen:

Ich finde die Beteiligungsberichte schon deswegen immer relativ gut, für meine Ansprüche zu mindestens gut, weil ich in den Aufsichtsräten sitze und daher schon ein besonderes Interesse habe.

Ich würde Sie alle bitten, aus zwei guten Gründen, die ich hier im öffentlichen Teil eben nicht nennen möchte, dass jeder Stadtrat sich die Beteiligungsberichte mal sehr aufmerksam anschauen sollte, um über die Lage unserer Gesellschaften aktuell informiert zu sein. Das Ganze begründet insbesondere mit dem Hinweis, dass der Stadtrat immerhin der entscheidende Vertreter des Gesellschafters Stadt Staßfurt ist und uns allen sollte die Lage der Gesellschaften unserer Stadt interessieren.

zur Kenntnis genommen

**10. Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Staßfurt für den Zeitraum 2023
bis 2031
Beschlussvorlage 0675/2023**

Es gibt Beratungsbedarf.

1. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (Die LINKE) **Änderungsantrag 0675/2023/1**

Herr Czuratis

Wie hoch müsste der Hebesatz erhöht werden, um den Betrag auszugleichen?

Herr Wabnitz

Das kann ich in Erfahrung bringen.

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, die Einstellung des Zuschusses an die Bernstein Salzlandcenter GmbH für den Betrieb des Bades aus der Liste der Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen ab 2024 zu streichen. Der Bürgermeister wird beauftragt, eine Fortschreibung des Vertrages zwischen der Stadt Staßfurt und der Bernstein Salzlandcenter GmbH zu verhandeln.

Im Gegenzug ist der Hebesatz für die Gewerbesteuern im Haushaltskonsolidierungskonzept bei mindestens 430% mit der Option einer Erhöhung zu belassen.

mehrheitlich abgelehnt

Ja 2 Nein 5 Enthaltung 0

2. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP) **Änderungsantrag 0675/2023/2**

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung folgender Vorschläge:

1.1.1.3 Änderungsantrag: Die Transferleistung der Stadt an den Eigenbetrieb auf das Niveau von 5,0 Mio. € ab 2025 für 5 Jahre festschreiben

Anmerkung: Überprüfung der Zielvereinbarung und Sonderaufgaben der Fachbereiche, um Kosten bei Technik und Investitionen gezielt zu minimieren. Genauere Umsetzung der Kernaufgaben Grünpflege, Friedhöfe, Spielplätze, Straßenreparaturarbeiten und des Gebäudemanagements prüfen.

5.7.3.3 Änderungsantrag: Nochmalige Prüfung, ob eine Erhöhung der Gewinnausschüttung der TWS ab 2025 erfolgt, sollte 2024 nochmals nach Auswertung des PPP-Projekt „KITA Löderburg“ beraten werden.

Anmerkung: Erkenntnisse für eventuelle weitere Projekte wie KITA „Bergmännchen“ oder „Spatzennest Leop.“ bewerten.

2.1.1.1 Änderungsantrag: Prüfung, ob die alte Sporthalle in SFT Nord schon 2025 geschlossen werden kann.

4.2.4.1 Sportstätten in Verantwortung der Vereine geben - Änderungsantrag: Trennung in je eine Position Sportplätze und Sporthallen ohne Schulsport. Weiterhin ist zu prüfen, wie die Festbezuschussung der Vereine durch die Stadt erfolgen kann.

Neue Auflistung:

Sportplätze incl. einheitlicher Pachtverträge und Zuschüsse: Atzendorf; Glöthe; Hohenerleben; Löderburg; Rathmannsdorf und Edgar Stein Sportplatz im Stadion der Einheit Sporthallen muss erst die Sanierung geprüft werden, da sonst kann kein Verein die Hallen übernehmen kann.: Atzendorf; Glöthe; Neundorf und Halle und Gebäude im Stadion der Einheit (Trennung der Bereiche ohne Schulsport)

4.2.4.1 Beteiligung der Vereine an Betriebskosten – Anmerkung zur weiteren Diskussion: Unsere Fraktion wird hier nur zustimmen, wenn in anderen Bereich (Solidarprinzip) ebenfalls Anpassungen erfolgen.

4.2.4.2 Bäder – Änderungsantrag: Aufnahme der Bäder „Strand-bad“ und „Löderburger See“, um in Zukunft auch hier Kostenreduzierungen zu prüfen.

5.7.3.1 Umlage Energiekostenpauschale DGMH-Änderungsantrag: Die Zuschussung von zusätzlichen Objekten/Vereinsräumen außerhalb der zentralen Dorfgemeinschaftshäuser sind zu beenden. Nur noch ein DGMH je Ortsteil vormalen. Anmerkung: Hier können alle örtlichen Vereine die Räumlichkeiten nutzen. Alle anderen Objekte sind an die jeweiligen Nutzer wie im Sportstättenbereich zu übergeben.

Weitere Diskussionsvorschläge:

Betriebskosten- und Verbrauchsmengensenkungen in allen kommunalen Objekten weiter prüfen – Heizungsanlagen (Regeltechnik+ Verbrauchsmessungen) in allen kommunalen Einrichtungen modernisieren. Verwaltungsaufwand durch Gebäudemanagement optimieren.

Jährliche Überarbeitung der Zielvereinbarungen incl. der Sonderaufgaben für die Kernstadt und Ortsteile. – Aktuelle Leistungen, Zielen und Pflegestandards aktuell und zielorientiert festlegen.

Erarbeitung eines Konzepts zur Zusammenlegung von Ortschaftsräten nach dem Beispiel des OR Förderstedt (6 Ortsteile in einem Rat) prüfen.

zurückgezogen

2.1 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP) Änderungsantrag 0675/2023/2/1

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung 1.1.1.3, die Transferleistung der Stadt an den Eigenbetrieb auf das Niveau von 5,0 Mio € ab 2025 für 5 Jahre festzuschreiben.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 5 Enthaltung 1

2.2 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP) Änderungsantrag 0675/2023/2/2

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der nochmaligen Prüfung, 5.7.3.3, ob eine Erhöhung der Gewinnausschüttung der TWS ab 2025 erfolgt. Dies sollte 2024 nochmals nach Auswertung des PPP-Projekt „KITA Löderburg“ beraten werden.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 4 Enthaltung 0

2.3 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP) Änderungsantrag 0675/2023/2/3

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung, 2.1.1.1, ob die alte Sporthalle in Staßfurt Nord schon 2025 geschlossen werden kann.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 2 Nein 4 Enthaltung 1

2.4 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/4

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung, 4.2.4.1 – die Sportstätten in die Verantwortung der Vereine zu geben. Trennung in je eine Position Sportplätze und Sporthallen ohne Schulsport. Weiterhin ist zu prüfen, wie die Festbezuschussung der Vereine durch die Stadt erfolgen kann.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 2 Enthaltung 4

2.5 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/5

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung, 4.2.4.1, der Beteiligung der Vereine an den Betriebskosten.

zurückgezogen

2.6 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/6

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung, 4.2.4.2, der Aufnahme der Bäder „Strandbad“ und „Löderburger See“, um in Zukunft auch hier Kostenreduzierungen zu prüfen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 5 Enthaltung 1

2.7 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/7

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung, 5.7.3.1, der Umlage Energiekostenpauschale laut DGMH-Änderungsantrag. Die Zuschussung von zusätzlichen Objekten/Vereinsräumen außerhalb der zentralen Dorfgemeinschaftshäuser sind zu beenden. Nur noch ein DGMH je Ortsteil vorhalten.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 6 Enthaltung 0

2.8 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/8

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung der Betriebskosten- und Verbrauchsmengensenkungen in allen kommunalen Objekten. Weiterhin sind die Heizungsanlagen (Regeltechnik+ Verbrauchsmessungen) in allen kommunalen Einrichtungen zu modernisieren. Der Verwaltungsaufwand ist durch das Gebäudemanagement zu optimieren.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 5 Enthaltung 1

2.9 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/9

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der jährlichen Prüfung und Überarbeitung der Zielvereinbarungen incl. der Sonderaufgaben für die Kernstadt und Ortsteile. Aktuelle Leistungen, Ziele und Pflegestandards aktuell und zielorientiert festlegen.

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 6 Enthaltung 0

2.10 Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (FDP)
Änderungsantrag 0675/2023/2/10

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beauftragt den Bürgermeister mit der Prüfung der Erarbeitung eines Konzepts zur Zusammenlegung von Ortschaftsräten, nach dem Beispiel des Ortschaftsrates Förderstedt (6 Ortsteile in einem Rat).

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 4 Enthaltung 2

3. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/3

Herr Stops
beantragt im Namen der CDU-Fraktion namentliche Abstimmung.

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt für das Produkt:

3.5.6.1, Budget 40 - Tageseinrichtungen für Kinder
Anpassung Elternbeiträge KITA nach Kalkulation ab 2024
die Beitragserhöhung um 10 % abzulehnen.

Name	Ja-Stimme	Nein-Stimme	Enthaltung
Witte, Gerhard			x
Czuratis, Stephan		x	
Döbbel, Günter			x
Maaß, Klaus	x		
Stops, Klaus-Dieter		x	
Wiest, Gerhard		x	
Fütterer, Carsten		x	

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 4 Enthaltung 2

4. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/4

Herr Stops
beantragt im Namen der CDU-Fraktion namentliche Abstimmung.

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt für das Produkt:

3.6.6.1
Budget 40 - Tageseinrichtungen für Jugendarbeit
Umstrukturierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit ab 2024
die Einsparbeträge von jährlich 150.000 Euro jährlich abzulehnen.

Name	Ja-Stimme	Nein-Stimme	Enthaltung
Witte, Gerhard			x
Czuratis, Stephan		x	
Döbbel, Günter			x
Maaß, Klaus	x		
Stops, Klaus-Dieter		x	
Wiest, Gerhard			x
Fütterer, Carsten		x	

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 3 Enthaltung 3

**5. Änderungsantrag zur Vorlage 0675/2023 (SPD/Grüne)
Änderungsantrag 0675/2023/5**

Herr Stops
beantragt im Namen der CDU-Fraktion namentliche Abstimmung.

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt, für das Produkt 2.8.1.1 Budget 41 (Salzlandfest), den jährlichen Zuschuss von 25.000 € für die Jahre 2024 und 2025 nicht zu streichen.

Name	Ja-Stimme	Nein-Stimme	Enthaltung
Witte, Gerhard			x
Czuratis, Stephan		x	
Döbbel, Günter		x	
Maaß, Klaus	x		
Stops, Klaus-Dieter		x	
Wiest, Gerhard		x	
Fütterer, Carsten		x	

mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 5 Enthaltung 1

Herr Döbbel
Die FDP-Fraktion zieht seine Änderungsanträge zurück, da sie keine Mehrheiten finden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt das in der Anlage beigefügte Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Staßfurt für den Zeitraum 2023 bis 2031.

mehrheitlich angenommen
Ja 6 Nein 1 Enthaltung 0

**11. Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2023
Beschlussvorlage 0676/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2023.

mehrheitlich angenommen
Ja 5 Nein 1 Enthaltung 1

**12. Erweiterung der Verkaufsstellen und der Angebote des Staßfurter Ferienpasses ab 2023
Beschlussvorlage 0687/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Erweiterung der Verkaufsstellen und der Angebote des Staßfurter Ferienpasses um den Altkreis Staßfurt.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**13. Sachantrag Ausbildung von Erzieherinnen/Erziehern
Sachantrag 0670/2023**

Herr Zok

weist darauf hin, dass Frau Görke den Sachantrag am Dienstag im Ausschuss für Jugend, Senioren und Soziales zurückgezogen hat.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, sich aktiv als Ausbildungsbetrieb für staatlich anerkannte Erzieher/Erzieherinnen einzubringen und mindestens 2 Plätze pro Jahr ab dem Jahr 2023 zur Verfügung zu stellen. Entsprechende Mittel sind in der Haushaltplanung/Stellenplan ab 2023 zu berücksichtigen. Die Ausschreibungen für das kommende Schuljahr sind vorzubereiten.

zurückgezogen

**14. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2019
Beschlussvorlage 0671/2023**

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Herr Stops

schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 14 bis 16 im Block abzustimmen.

Kein Mitglied des Ausschusses spricht sich dagegen aus.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 7 (2) der Umlagesatzung die Ergänzungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern I. und II. Ordnung für das Jahr 2019.

einstimmig angenommen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**15. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2020
Beschlussvorlage 0672/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 7 (2) der Umlagesatzung die Ergänzungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern I. und II. Ordnung für das Jahr 2020.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

**16. Ergänzungssatzung Gewässerumlage für das Jahr 2021
Beschlussvorlage 0673/2023**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt gemäß § 7 (2) der Umlagesatzung die Ergänzungssatzung zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände „Untere Bode“, „Elbaue“ und „Selke/Obere Bode“ für die Unterhaltung von öffentlichen Gewässern I. und II. Ordnung für das Jahr 2021.

einstimmig angenommen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

17. Anfragen und Anregungen

Herr Maaß

Ich habe noch keine Antwort auf meine Anfrage bezogen auf Außenstände der Stadt erhalten.

Herr Wabnitz

Ich habe heute die Beantwortung an den Sitzungsdienst weitergeleitet.

Herr Döbbel

Die Beantwortungen zu meinen Anfragen aus dem Ortschaftsrat Förderstedt vermissem ich auch.

Klaus-Dieter Stops
Ausschussvorsitzender

Anne Seltitz
Protokollantin